

ULTRACOAT MT 2K

Sehr emissionsarmer, zweikomponentiger, wasserbasierter Acryl-Polyurethanlack für Holzböden mit mittlerer bis hoher Belastung



ANWENDUNGSBEREICH

Acryl-Polyurethanlack sowohl für neu verlegte, als auch für wiederaufgearbeitete, geschliffene Parkettböden in Wohn- und Gewerbebereichen bei mittlerer bis hoher Belastung.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Ultracoat MT 2K ist ein zweikomponentiger, wasserbasierter, aliphatischer (vergilbt nicht) Acryl-Polyurethanlack. Das Material zeichnet sich durch eine gute Abriebfestigkeit aus, sowie durch eine gute Widerstandsfähigkeit gegenüber Spuren von Gummisohlen.

Bei direktem Auftrag auf Parkett ohne vorherige Grundierung wird der natürliche Farbton des Holzes hervorgehoben, ohne dabei im Laufe der Jahre zu vergilben (Bei exotischen Harthölzern wie Holzarten aus Südamerika oder Asien ist immer eine Grundierung zu verwenden).

Ultracoat MT 2K ist lieferbar in matt und seidenmatt.

WICHTIGE HINWEISE

- **Ultracoat MT 2K** nur bei Temperaturen zwischen +10°C und +25°C transportieren, lagern und verwenden.
- Nicht im Außenbereich verwenden.
- Nur saubere Lackwannen und Werkzeuge verwenden.
- Bei Verwendung auf Exotenhölzern oder Parkett mit hohem Farbstoffanteil ist im Vorfeld die Eignung des Produktes auf einer kleinen Fläche zu prüfen oder eine ein- oder zweikomponentige Grundierung entsprechend der Angaben aus den Technischen Merkblättern zu verwenden (bei exotischen Harthölzern wie Holzarten aus Südamerika oder Asien ist immer eine Grundierung zu verwenden).
- Rückstände von Vorbereitungsmaßnahmen sind restlos zu entfernen, so dass eine geeignete Oberfläche vorliegt.
- Lackierte Flächen sind innerhalb der ersten 3 Stunden nach dem Auftrag vor direkter Sonneneinstrahlung und Zugluft zu schützen.
- Nicht verarbeitete Produktreste nicht wieder in das Originalgebinde zurückfüllen. Anbruchgebinde zeitnah aufbrauchen.
- Bei hohen Temperaturen oder geringen relativen Luftfeuchten wird empfohlen, das Produkt mit maximal 10% Wasser oder **Ultracoat EL** zu verdünnen.

Vor Frost und Hitze schützen. Für den Transport bei niedrigen oder hohen Temperaturen temperierte Fahrzeuge verwenden.

Vorbereitung

Komp. A gut aufschütteln, Komp. B hinzugeben und für einige Minuten gut verrühren, so dass beide Komponenten homogen vermischt sind. Vor der Verwendung das Sieb in die Öffnung des Gebindes einsetzen. Bei hohen Temperaturen die Komp. A mit maximal 10% sauberem Wasser oder **Ultracoat EL** vor der Zugabe von Komp. B verdünnen (Dir. 2004/42/EG).

ANWENDUNGSRICHTLINIEN

Das Parkett mit grobem und mittelkörnigem Schleifpapier abschleifen und anschließend absaugen. Die Fugen sind mit einer Fugenkittlösung der **Ultracoat**-Linie (Produktinformationen beachten) zu kitten. Nach dem Feinschliff sind alle Spuren von Staub zu entfernen.

Aufbringen einer ersten, gleichmäßigen Schicht aus **Ultracoat MT 2K** oder einer ein- oder zweikomponentigen Grundierung mit **Ultracoat Roller T5** oder **Ultracoat Roller T10** entsprechend den Hinweisen in den jeweiligen Technischen Datenblättern.

Wenn **Ultracoat MT 2K** als Grundierung verwendet wird, die Oberfläche nach 12 Stunden mit einem **Ultracoat SR** Schleifgitter der Körnung 180/220 zwischenschleifen. Wenn eine **Ultracoat** Grundierung aufgetragen wurde, entsprechend den Vorgaben aus dem Technischen Merkblatt verfahren.

Sorgfältig allen Staub entfernen und eine zweite Schicht **Ultracoat MT 2K** mit **Ultracoat Roller T5** oder **Ultracoat Roller T10** aufbringen. Bei einem dritten Auftrag diesen nach frühestens 2 Stunden und innerhalb von 5 Stunden ohne Zwischenschliff aufbringen. Bei einer Wartezeit von mehr als 5 Stunden ist ein Zwischenschliff erforderlich.

Für Sprühaufträge je nach Bedarf mit 10% Wasser verdünnen.

Reinigung

Rückstände von **Ultracoat MT 2K** sind von Werkzeugen im frischen Zustand mit Wasser zu entfernen. Nach Aushärtung ist der Lack nur noch mechanisch entfernbar.

VERBRAUCH

Als Grundierung: 80-100 ml/m² je Auftrag. Als Lack: 50-70 ml/m² je Auftrag.

LIEFERFORM

Kunststoffgebindeeinheit (Komp. A und B) zu 4,725 Liter.

LAGERUNG

12 Monate im ungeöffneten Originalgebinde bei trockener und kühler Lagerung.

VORSICHTS UND SICHERHEITSHINWEISE

Hinweise zur sicheren Anwendung unserer Produkte können der letzten Version des Sicherheitsdatenblattes auf www.mapei.com entnommen werden.

PRODUKT FÜR DEN BERUFSMÄSSIGEN GEBRAUCH.

ENTSORGUNG

Gebinde tropffrei entleeren. Gebinde und Produktreste sind gemäß den örtlichen Richtlinien zu entsorgen.

TECHNISCHE DATEN (typische Werte)

KENNDATEN DES PRODUKTS

	Komp. A	Komp. B
Konsistenz:	milchig flüssig	flüssig
Farbe:	weißlich	transparent
Dichte von Ultracoat MT 2K, Glanzgrad matt (g/cm ³):	1,045 ± 0,005	1,120 ± 0,005
Dichte von Ultracoat MT 2K, Glanzgrad seidenmatt (g/cm ³):	1,040 ± 0,005	1,120 ± 0,005
Mischungsverhältnis (A : B):	10 : 0,5	
Kennzeichnung nach		
– GISCODE:	W2/DD+	
– EMICODE:	EC1 Plus – sehr emissionsarm Weitere Hinweise können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden	
Französische VOC-Verordnung, Sanitair:	A+	

ANWENDUNGSDATEN (bei +23°C und 50% rel. Luftfeuchte)

Viskosität der Mischung Ultracoat MT 2K (Glanzgrad matt):	35 ± 1 Sek. (Ø3 Ford Becher)
Viskosität der Mischung Ultracoat MT 2K (Glanzgrad seidenmatt):	35 ± 1 Sek. (Ø3 Ford Becher)
Staubtrocken:	nach ca. 25 Minuten
Begehbar:	nach ca. 40 Minuten
Maximale Verdünnung (Dir. 2004/42/EG):	10% mit sauberem Wasser oder mit Ultracoat EL
Schleifbar:	nach 12 Stunden
Überlackierbar ohne Zwischenschliff:	nach 2 Stunden und innerhalb von 5 Stunden
Belastbar:	nach 36-48 Stunden

ENDEIGENSCHAFTEN

Verschleißverhalten nach TABER (Schleifscheibe CS10-1000 g – 1000 Umdrehungen) als Gewichtsverlust:	35 mg
Glanzgrad:	matt (ca. 10°) und seidenmatt (ca. 30°)
ÖNORM C 2354:	Beanspruchungsklasse C

HINWEIS

Die Angaben in diesem Merkblatt zu den Produkteigenschaften und der Verarbeitung entsprechen nach bestem Wissen dem derzeitigen Stand der Erkenntnisse und Erfahrungen sowie unserer Entwicklung unter standardisierten Bedingungen. Sie können jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften oder Garantie der Eignung des Produkts für den Einzelfall darstellen. Bei der Produktanwendung sind immer die konkreten Umstände und aktuellen Gegebenheiten der Baustelle zu beachten. Vor der Anwendung unserer Produkte soll der Verwender daher deren Anwendung testen und sich von ihrer Eignung überzeugen. Die Verantwortung für die richtige Verwendung und Ausführung liegt aus schließlich beim Anwender. Die aktuellste Version des technischen Merkblattes erhalten Sie unter www.mapei.com.

RECHTLICHE HINWEISE

Der Inhalt aus diesem technischen Merkblatt darf in andere projektbezogene Dokumente kopiert werden, aber durch das hieraus entstehende neue Dokument werden die Anforderungen des

technischen Merkblattes, welches zum Zeitpunkt der Verarbeitung des MAPEI Produktes gültig ist, weder abgeändert noch ersetzt. Die aktuellste Version des technischen Merkblattes können Sie unter www.mapei.com herunterladen. Die früheren Versionen verlieren ihre Gültigkeit.

JEDE ABÄNDERUNG DES TEXTES ODER DER ANFORDERUNGEN, DIE IN DEM TECHNISCHEN MERKBLATT ENTHALTEN SIND ODER AUS DIESEM ABGELEITET WERDEN, FÜHREN ZUM AUSSCHLUSS DER VERANTWORTUNG VON MAPEI.

4647-03-2022 de (AT)

Die Vervielfältigung der hier veröffentlichten Texte, Fotos und Illustrationen ist untersagt und bedarf der vorherigen Genehmigung durch MAPEI

